

Neue Broschüre informiert über Weltmusik in Österreich

Print- und Onlinepublikation von mica – music austria

Wien, 14. Oktober 2014 – Das österreichische Musikinformationszentrum *mica – music austria* hat soeben eine **neue Broschüre zum Thema „Weltmusik in Österreich“** herausgebracht. Auf 16 kompakten Seiten wird – sowohl **auf Deutsch als auch auf Englisch** – ein aktueller Überblick über das meist schwer abzugrenzende Genre und seine VertreterInnen in Österreich geboten. Die Broschüre kann online auf <http://goo.gl/pc5ouU> angesehen werden, steht dort als PDF zum kostenlosen Download bereit und liegt im *mica – music austria* (Stiftgasse 29, 1070 Wien) als Printprodukt auf.

„Überall in Österreich wird Musik gepflegt, die nachvollziehbar ‚von wo herkommt‘. Sei es von hier oder von anderswo. Zum einen sagen die Menschen dann Volks-, zum anderen Weltmusik“ – so lautet der einleitende Satz der Weltmusikbroschüre. Der Text von Rainer Krispel basiert auf einem Artikel, der im „**Austrian Heartbeats Reiseführer für Aktuelle Musik aus Österreich**“ (<http://goo.gl/EvMLw2>), der Anfang des Jahres in Zusammenarbeit mit dem Verlag für Moderne Kunst publiziert wurde, erschienen ist. Der Text wurde nun aktualisiert und erweitert, und bildet gemeinsam mit einer Sammlung nützlicher Informationen, Kontakte und Weblinks das Herzstück der Broschüre.

„Solche Broschüren kommen insbesondere **bei internationalen Konferenzen und Musikmessen zum Einsatz**“, so mica-Direktorin Sabine Reiter, „wo das österreichische Musikinformationszentrum präsent ist und einem internationalen Fachpublikum dabei hilft den Zugang zur heimischen Musiklandschaft und dem heimischen Musikmarkt zu finden.“ Weitere Broschüren gibt es zum Thema „Jazz in Österreich“ (<http://goo.gl/VuvoFI>) und „Neue Musik in Österreich“ (<http://goo.gl/Rr6tOL>).

Die Broschüre gibt einen kurzen historischen Überblick zur Weltmusik in Österreich und spannt den Bogen von den alpinen Einflüssen bis hin zum Balkanboom: „*Wie das Land selbst geprägt wird durch den Alpen- und den Donaauraum, die K.U.K.-Vergangenheit, sowie seine jüngere Geschichte als Transit- und Zuzugs-Land, reflektiert die Musik naturgemäß diese Gegebenheiten. Mit Wien als kulturellem Zentrum, in dem sich Urbanität und (ländliche) Traditionen in einem ständigen dynamischen Dialog befinden, zusätzlich befruchtet von Einflüssen aus dem Südosten, die sich musikalisch im sogenannten „Balkanboom“ der 2000er Jahre manifestierten.*“

Austrian Music Export ist die gemeinsame Initiative von *mica – music austria* und dem Österreichischen Musikfonds (<http://www.musicexport.at>). Die vielfältigen Aktivitäten des Exportbüros für österreichische Musik beinhalten u. a. die internationale Vernetzung und Promotion, der Information über Zielmärkte, sowie die Organisation von Messe- und Festivalauftritten der

heimischen Branche. „Wir werden die neue Broschüre auf der **WOMEX** präsentieren, der größten internationalen Fachmesse für Weltmusik, die heuer im spanischen Santiago de Compostela stattfindet, dort machen solche Informationen viel Sinn“, so Franz Hergovich, der für mica - music austria die internationalen Projekte leitet.

Über mica – music austria

Das österreichische Musikinformationszentrum mica - music austria (www.musicaustria.at) ist die wichtigste Anlaufstelle für Informationen über zeitgenössische österreichische Musik aller Genres und darüber hinaus ein kompetenter Ansprechpartner und Berater für österreichische Musikschafter. Die kostenlosen Angebote des mica – music austria erstrecken sich von Karriere- und Rechtsberatung über Workshops bis hin zu Online-Services wie der music austria Musikdatenbank (db.musicaustria.at), dem online Noten- und MP3-shop (shop.musicaustria.at), sowie dem online Musikmagazin, bei denen die Promotion heimischer Musikschafter im Vordergrund steht. Der unabhängige, gemeinnützige Verein wurde 1994 auf Initiative der Republik Österreich gegründet und feiert 2014 mit einer Reihe von Aktivitäten 20 Jahre Engagement für und mit österreichischen Musikschaftern.

###

Rückfragehinweis:

Kerstin Schuetz-Mueller

ksm@musicaustria.at